

## Prächtige Premiere im Festzelt

Bis zum vergangenen Jahr feierte der Bürgerschützenverein Windberg-Großheide sein Schützenfest im „Haus Baues“. Doch die traditionsreiche Gaststätte mit großem Saal schloss am Aschermittwoch ihre Pforten.

So musste sich der Verein nach einem neuen „Zuhause“ umsehen. Nun wird es in diesem Jahr die erste „Zeltkirmes“ auf dem Blasen- hülgel geben. Der 1. Vorsitzen- de Michael Knorr sieht darin einen Neuanfang „nach dem Motto: Alles muss sich verän- dern, damit es so schön bleibt, wie es ist“.

Vom 20. bis 23. Juli steht das Zelt jetzt am Ende des Kirmes- marktes an der St. Anna-Kir- che. Das Schützen-, Volks- und Heimatfest wird traditi- onell in Windberg am vierten Wochenende im Juli zum Pa- tronatsfest der Heiligen Anna

### INFO

In Windberg gibt es beim Schützenfest keinen **Vogel- schuss**. Der findet erst am Samstag, **22. September**, statt. Das Programm: 14 Uhr Antreten auf der Pfarrwiese, danach Umzug mit Besuch des Seniorenheims Marien- burger Straße. 16 Uhr Vogel- schuss auf der Pfarrwiese mit Krönung und Umtrunk.

gefeiert. Höchster Repräsen- tant an den Tagen ist die Ma- jestät Bernd Lüttge, der als

stolze Königin seine Claudia zur Seite hat. Unterstützung erhält das Königspaar von den Rittern Axel Nürnberg mit Regina und Jürgen Gingter mit Martina. Das Trio kommt aus der Jägergruppe „Siedlung Großheide“, die in diesem Jahr Königskompanie ist. Die Trup- pe stellte schon einmal 2009 die Majestät und hat so einige Erfahrung in der Unterstüt- zung und Betreuung des Kö- nigshauses. Beim Bau der Re- sidenz an der Leostraße in Großheide haben die Männer tüchtig mitgeholfen.

König Bernd wurde die Lie- be zum Sommerbrauchtum

schon an der Wiege gesungen. Sein Vater war Hauptmann der Jägergruppe und nahm Sohn Bernd schon als Fünfjährigen mit. Wie stolz der Knirps be- reits 1968 den Paradeschritt ausübte, zeigt ein Foto aus der Zeit. Mittlerweile marschiert auch sein eigener Sohn Domi- nik (7) eifrig mit. „Majestät ist stolz darauf, der erste Zeltkö- nig in der Geschichte des Bür-

gerschützenvereins zu sein“, versichert Pressesprecherin Bärbel Dülpers.

Für den Schützennach- wuchs ist Jungkönig Andreas Reinl zuständig, der aus der Kompanie Am Steinberg stammt. Seine Begleiter sind Tim Corsten von der Kompa- nie Linde und Dennis Otten von der Kompanie Siedlung Jonges. **MAGDA KORRES**



**BESTATTUNGEN** *Lehnen*

... IMMER FÜR SIE DA

Inh. Manfred Lehnen  
Fachgeprüfter Bestatter  
Viersener Str. 282, 41063 Mönchengladbach

Telefon 0 21 61 / 8 56 55  
Mobil 0 15 77 / 6 30 47 76  
eMail info@blumenhaus-lehnen.de  
Internet www.bestattungen-lehnen.de

**Aktive Menschen sorgen vor:**

Dazu gehört auch die Regelung der eigenen Bestattung. Wer soll später einmal alles in Ihrem Sinne veranlassen? Bestimmen Sie Ihre persönlichen Dinge selbst. Bei einer Bestattungs-Vorsorgeregung beraten wir Sie über alle Entscheidungen, die sie vorab treffen können.

**Bestattungshaus**  
**WEBER**  
seit 1870

Tag u. Nacht dienstbereit Telefon (0 21 61) 260 92

# extra

## Parade am Samstag

(ko) Eingeläutet wurde das Schützen-, Volks- und Heimatfest des Bürgerschützenvereins Windberg schon am Donnerstag Abend mit einem Biwak auf dem Leoplatz in Großheide. Schließlich ist das ja der Wohnort von König Bernd Lüttge. Da kamen nicht nur die Schützen. Auch die Nachbarschaft war eingeladen. Bei Schnittchen, Würstchen und Getränken stimmte man sich auf die kommenden Tage ein.

Ein paar kleine Änderungen bringt die Umstellung auf die Zeltkirmes schon mit sich. Die Königsparade vor der Residenz der Majestät fand bisher stets am Montag statt. Jetzt wird sie bereits am Samstag um 18 Uhr abgehalten. So steht der Montag ganz im Zeichen der Klompen. Für den Klompenball



Frühes Talent: **Schon 1968** übte König Bernd den Paradeschritt. FOTO: KN

heißt das „Ende offen“. Bei der Großen Festparade am Sonntag vor der Pfarrkirche St. Anna zieht die Windberger Kinder-

gruppe zum siebten Mal mit. Die Kleinen werden von Claudia Lüttge und Susanne Krause betreut. Obwohl sie Königin ist, lässt es sich Claudia Lüttge nicht nehmen, sich um die kleine Truppe zu kümmern. Da können nicht nur die Mini-Schützen mitmachen, sondern auch alle anderen Kinder, die mitziehen möchten. Sie müssen sich in blauen Jeans und weißem Oberteil bis 10.15 Uhr im Pfarrheim melden.

Seit dem Frühjahr hat der Windberger Bürgerschützenverein ein Jugendleiter-Team, das sich im Festheft vorstellt. Drei Schützenkameraden, Roland Happekotte, Lukas Dülpers und Michael Greff, kümmern sich um die Jungschützen des Vereins. Auch außerhalb der Schützensaison wollen sie durch Treffen, Ausflüge und Events die Gemeinsamkeit der Jugend fördern.



Königin **Claudia Lüttge** sorgt mit dafür, dass sich die Windberger Schützen keine Sorgen um ihren **Nachwuchs** machen müssen. FOTO: KN

### Umfangreiches Festprogramm

**Freitag, 20. Juli**

**19.30 Uhr** Maisetzen an St. Anna, **20 Uhr** Bürgerschützenball

**Samstag, 21. Juli**

**18 Uhr** Königsparade auf der Leostraße, **19 Uhr** Großer Zapfenstreich vor der Kirche, **20 Uhr** Königsehrenabend

**Sonntag, 22. Juli**

**9.30 Uhr** Ökumenischer Got-

tesdienst in St. Anna, **10.30 Uhr** Musikparade vor der Kirche, **11 Uhr** Große Festparade, **12 Uhr** Matineeball, Fröhschoppen mit Verlosung, **18 Uhr** Großer Zapfenstreich vor der ev. Kirche, **19.30 Uhr** Festzug mit Damen ab Königs-Residenz Leostraße, **19.45 Uhr** Königsball

**Montag, 23. Juli**

**13 Uhr** Klompenball